

CAS Interprofessionelle Polizeiarbeit

Grundlagenwissen zur Polizei in der Gesellschaft



Was zeichnet moderne Polizeiarbeit aus? Der polizeiliche Alltag ist einem ständigen Wandel unterworfen. Dieser stellt immer komplexere höhere Anforderungen an eine professionelle Berufsausübung.

Neben Kenntnissen über den Wandel in der Gesellschaft sind daher Kenntnisse über die Veränderungsprozesse in Polizeiorganisationen und den Einfluss von Technik und Wirtschaft auf diese Entwicklung wichtig. Fachleute in der Polizei müssen sich mit verschiedenen Kultur- und Gesellschaftsmodellen auseinandersetzen. Ebenso gehören das Entwickeln von erfolgreichen Bewältigungsstrategien für die tägliche Berufsausübung dazu.

Ziele

- die polizeilich relevanten Kommunikationsmodelle erkennen, ihre Wirkung beschreiben, die Modelle korrekt auf die verschiedenen Situationen des polizeilichen Alltags anwenden und Dissonanzen vermeiden.
- die Visionen/Aufgaben der Polizei definieren, anhand der Veränderungen in der Gesellschaft und der Polizeiorganisation deren Auswirkungen beobachten, diese interpretieren und beurteilen, daraus konkrete Schlüsse ziehen und diese in den Berufsalltag einfließen lassen.
- Bewältigungsstrategien skizzieren, deuten und erarbeiten, um ihre professionelle Berufsausübung nicht zu gefährden, die Veränderungen in ihrer professionellen Berufsausübung beobachten, konzipieren und Gegenentwürfe zu negativen Erfahrungen und möglichen negativen Einflüssen auf ihre Professionalität bewerten.

Inhalt	<p>Modul 1: Erfolgreiche Polizeiarbeit Einführung und Grundlagen/Vision der Polizei/Grundlagen der System- und Führungstheorien</p> <p>Modul 2: Wandel der Gesellschaft Rollenverständnis und Gesellschaftliche Wertvorstellungen/Pluralismus und Werte in der Multiperspektivengesellschaft/Technik und Gesellschaft/Wirtschaft und Gesellschaft</p> <p>Modul 3: Wandel der Polizeiorganisationen Zusammenspiel von Recht und Ethik/Ethischen Argumentationen/Denkströmungen, Werte und Normen/Leitbilder</p> <p>Modul 4: Verschiedene Kulturen in Polizeiorganisationen und Gesellschaft Männlichkeitskultur und Berufsbild/Staats- und Bürgerpolizei/Modernisierungsprozesse/Kulturmodelle</p> <p>Modul 5: Vergeblichkeitserfahrung und Bewältigungsstrategie Extrinsische Einflüsse/Vergeblichkeitserfahrung/Interkulturelle Kompetenz/Bewältigungsstrategien</p>
Zielpublikum	Mitarbeitende der Kantonalen, Städtischen und Kommunalen Polizeikorps der Schweiz, Mitarbeitende aus Organisationen die Schnittstellen mit Polizeiorganisationen haben und für die das Verständnis einer modernen Polizeiarbeit wichtig ist, um den Berufsalltag erfolgreich zu meistern.
Voraussetzungen	<p>Abschluss Tertiär A Abschluss einer Fachhochschule oder universitären Hochschule</p> <p>oder Abschluss Tertiär B Polizist/Polizistin mit eidg. Fachausweis (BP) oder Polizist/Polizistin mit eidg. Diplom (HFP) oder Führungslehrgang II SPI</p>
Abschluss	Certificate of Advanced Studies FHNW Interprofessionelle Polizeiarbeit
Dozierende	Die Dozierenden sind Persönlichkeiten aus der öffentlichen Verwaltung, Polizeilandschaft, der Privatwirtschaft und der Fachhochschule.
Daten	Unterricht vom 04.03.2022 – 10.09.2022 (anschliessend Abschlussarbeit) jeweils Freitag und Samstag, 08.15 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.45 Uhr in der Regel alle 2 Wochen

Ort	Fachhochschule Nordwestschweiz Hochschule für Wirtschaft Bahnhofstrasse 6 5210 Windisch	
Kosten	CHF 6'500.00 (zusätzlich CHF 400.00 Material- und Prüfungsgebühren)	
Programmleitung	Michael Baumann michael.baumann@fhnw.ch	T +41 56 202 72 59
Co-Leitung	Yvonne Dietiker (FHNW), Stefan Aegerter (SPI)	
Koordination	Miriam Müller, miriam.mueller1@fhnw.ch	T +41 56 202 79 06